

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 621 361 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **94105669.9**

(51) Int. Cl.⁵: **D04B 21/18, D04B 21/20**

(22) Anmeldetag: **13.04.94**

(30) Priorität: **23.04.93 AT 799/93**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.10.94 Patentblatt 94/43

(84) Benannte Vertragsstaaten:
BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL PT SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **30.11.94 Patentblatt 94/48**

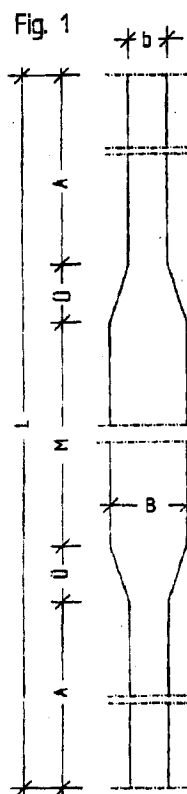
(71) Anmelder: **Triumph International
Aktiengesellschaft
Marsstrasse 40
D-80335 München (DE)**

(72) Erfinder: **Grahammer, Günter
Schubertstrasse 6 a
A-6890 Lustenau (AT)**

(74) Vertreter: **Hefel, Herbert, Dipl.-Ing.
Egelseestrasse 65a
Postfach 61
A-6800 Feldkirch (AT)**

(54) **Verfahren zur Herstellung eines in Längsrichtung hochelastisch dehnbaren Trägerbandes und ein danach gefertigtes Trägerband.**

(57) Das Verfahren dient zur Herstellung eines in Längsrichtung hochelastisch dehnbaren Trägerbandes auf Häkel-Galonmaschinen oder Raschelmashinen, wobei das fertige Trägerband in Längsrichtung aufeinanderfolgende Bandabschnitte (A, M) unterschiedlicher Breite (B, b) besitzt. Zwischen den Bandabschnitten (A, M) unterschiedlicher Breite sind Übergangsbereiche (Ü) mit sich ändernder Breite vorgesehen. In Längsrichtung des Bandes verlaufen mindestens zwei Scharen von Kettfäden (1, 2). Die Kettfäden (2) der einen Schar sind hochelastisch. Die Kettfäden (1) der anderen Schar sind als Maschenstäbchen verlegt. Es werden mindestens zwei Scharen von Schußfäden (3, 4) unterschiedlicher Dehnbarkeit eingelegt. Die hochelastischen Schußfäden (3) der einen Schar werden unter Vorspannung in den Trägerbandabschnitten (A) mit kleiner Breite (b) verlegt. Die nicht dehnbaren, die unelastischen Schußfäden (4) der anderen Schar werden in den Trägerbandabschnitten (M) mit der größeren Breite (B) verlegt. Im Übergangsbereich (Ü) der Trägerbandabschnitte (A, M) mit den unterschiedlichen Breiten werden die Schußfäden (3, 4) beider Scharen als Schuß eingelegt.



EP 0 621 361 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 94 10 5669

| EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE | | | |
|--|---|---|---|
| Kategorie | Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile | Betrifft Anspruch | KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5) |
| A | DE-C-865 346 (STOLLE) * Seite 3, Zeile 58 - Zeile 112; Abbildungen 1-4 * --- | 1,2,6,7 | D04B21/18 D04B21/20 |
| A | FR-A-2 079 718 (FILS ET PETIT-FILS DE J. B. FONTANILLE) --- | | |
| A | US-A-3 258 941 (FORMENTI ET AL) --- | | |
| A | FR-A-2 444 739 (AB EISER) --- | | |
| A | US-A-3 025 859 (ROSENBERG) ----- | | |
| | | | RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5) |
| | | | D04B A41F |
| Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt | | | |
| Recherchenort DEN HAAG | | Abschlußdatum der Recherche 30. September 1994 | Prüfer Van Gelder, P |
| KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE | | | |
| X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur | | T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument | |